

Gengenbach, den 7. Februar 1971

**L e b e n s l a u f**  
\*\*\*\*\*

von Dr. Hans Lämmermann Gengenbach

Ich wurde geboren am 31. Januar 1891 in Nürnberg. Meine Kindheit und Schulzeit verlebte ich in Lahr in Baden. Dort besuchte ich die Realschule, anschließend das Lehrerseminar in Karlsruhe. 1908, also siebzehnjährig, trat ich als Lehrer in den badischen Schuldienst.

1911/12 genügte ich meiner Militärdienstpflicht in Breisach als Einjährig-Freiwilliger. Den ersten Weltkrieg machte ich als Leutnant der Reserve mit. Ich wurde zweimal verwundet. 1919 kam ich als Hauptlehrer nach Mannheim. Dort studierte ich an der Handelshochschule (jetzigen Wirtschaftsuniversität) Psychologie. Nach weiterem Studium an den Universitäten Heidelberg, Hamburg und Jena promovierte ich zum Doktor rer.nat.

1922 wurde mir die neugeschaffene Stelle des Schulpsychologen der Mannheimer Volksschule übertragen. Ich wurde so der erste Schulpsychologe Deutschlands. Als solcher hatte ich die Aufgabe, die Lehrer bei der Beurteilung irgendwie auffälliger Schüler zu beraten und bei der Zuweisung der Schüler in die Hilfs-, Förder- und Begabtenklassen des differenzierten "Mannheimer Schulsystems" durch psychologische Einzel- und Gruppenuntersuchungen zu unterstützen, aber auch die wissenschaftlichen Grundlagen dieses neuen Aufgabenkreises zu erarbeiten. So veröffentlichte ich eine Reihe von wissenschaftlichen Arbeiten, besonders zu den Problemen der Begabungsforschung, der Intelligenz und Persönlichkeitadiagnose und der Begabtenauslese für die weiterführenden Schulen.

1927 verheiratete ich mich mit der Fachgewerlehlerin Iddi Brix aus Hannover. Wir haben eine Tochter.

Während des zweiten Weltkrieges wurde ich als Heerespsychologe

und Kriegsverwaltungsrat zur Wehrmacht eingezogen. 1943 wurden wir in Mannheim ausgebombt und evakuiert. So kam ich als Schulleiter nach Bühl, Kreis Offenburg, dann nach Altenheim, Kreis Kehl.

1946/47 war ich als Dozent an der Pädagogischen Hochschule in Braunschweig tätig.

1950 wurde ich als Dozent für Psychologie, Didaktik und Methodik an die Pädagogische Akademie Gehrenbach berufen.

1956 wurde ich pensioniert, arbeitete aber noch mehrere Jahre weiter an der Pädagogischen Hochschule sowie an einigen Lehrer- ausbildungskursen.